

[12211.] Zur Ankündigung
= chemisch-technischer Werke =
empfehle ich:

Die
Chemische Industrie.
Monatsschrift
herausgegeben
vom Verein zur Wahrung der Inter-
essen der chemischen Industrie
Deutschlands.
Für die Redaction verantwortlich:
Dr. Emil Jacobsen.
Insertionspreis für die 1mal gespaltene
Petitzelle 50 S.; bei Wiederholungen Rabatt.
Beilagen nach Uebereinkunft.
Berlin, März 1878.

Julius Springer.

Zur wirksamen Insertion

[12212.] empfiehlt sich
„**Die Gegenwart.**“
Wochenchrift für Literatur, Kunst und
öffentliches Leben,
herausgegeben von
Paul Lindau.
= Auflage 7000. =

Weit verbreitet und anerkannt in den
gebildeten und besitzenden Kreisen bietet
die „Gegenwart“ noch den besonderen
Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatt
selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben
einen integrierenden Theil des Blattes bilden
und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 S netto baar
für die dreigespaltene Petitzelle oder deren
Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger
Verabredung angenommen.

Berlin, im März 1878.

Georg Stille.

[12213.] Die in meinem Verlage erscheinende

Friedrich Georg Wied's
Deutsche illustrierte
Gewerbezeitung

empfehle ich zu Inseraten (30 S pro Zeile und
entsprechender Rabatt) sowie zu Beilagen
(1500 à 1 M. pro Hundert) angelegentlichst.

Sie ist das älteste ähnliche Organ in
Deutschland — der laufende Jahrgang ist der
dreiundvierzigste — und hat, da nahezu
sämmliche Gewerbevereine Deutschlands, Oester-
reich-Ungarns und der Schweiz, unter deren
Mitgliedern sie circulirt, ihre Abonnenten sind,
sehr zahlreiche Leser.

Inserate und Beilagen erzielen daher er-
fahrungsgemäß die beste Wirkung.

Stuttgart.

Carl Grüniger.

Kaufgesuch.

[12214.]

Eine Sammlung guter

Couplets

mit und ohne untergelegte Noten wird mit
Verlagsrechten und Resten zu kaufen gesucht.

Offerten mit Angabe der Vorräthe, der
Kaufsumme und Beifügung eines Exemplares
werden unter der Chiffre E. E. B. durch die
Exp. d. Bl. erbeten.

[12215.] **Allgemeine**
Literarische Correspondenz
für
das gebildete Deutschland,
gleichzeitig Fortsetzung des
Literarischen Verkehrs.

In das Bereich ihrer Kritik zieht die Re-
daction neue (in- und ausländische) Erschei-
nungen aus dem Gebiete des Buch- und
Kunsthandels, und zwar, was die Erzeugnisse
des Buchhandels betrifft, hauptsächlich Werke
der schönen Literatur (Romane, Novellen,
Gedichte und Dramen), der Literatur- und
Kunstgeschichte, der Länder- und Völker-
kunde, und aus den wissenschaftlichen Dis-
ciplinen der Philosophie, Pädagogik, Ge-
schichte und Alterthumskunde solche Er-
scheinungen, die sich an das Interesse eines all-
gemein gebildeten Publicums wenden.

Gute Novitäten dieser Art erbitte ich für
die Redaction stets sofort nach Erscheinen.

Hermann Fols in Leipzig.

Antiquar-Kataloge.

[12216.]

In den nächsten Tagen erscheinen, und
bitten wir Handlungen, welche Verwendung
dafür haben, gef. zu verlangen:

Kat. 34. Musik, Theater.

„ 35. Literatur.

„ 36. Jurisprudenz (deutsche u. französ.)
u. Staatswissenschaften.

Straßburg, März 1878.

J. Bensheimer, Antiqu.

[12217.] **Hermann Manz** in München erbittet
je 1 Antiqu.-Katalog: Germanistische Sprach-
wissenschaft, u. unter Kreuzbd. 2 Kat. üb.
Architektur, Kunst u. Kunstgewerbe.

Prospecte!

[12218.]

Vielsach ausgesprochenen Wünschen nach-
kommend habe ich jetzt zu dem soeben erschie-
nenen Theil I. und II. von

Saling's Bortenpapiere

Prospecte mit Bestellzetteln drucken lassen, die
ich

in mäßiger Anzahl

zu verlangen bitte.

Berlin, 18. März 1878.

Haude- & Spener'sche Buchhdlg.
(F. Weidling).

[12219.]

Adolf Steiner,

Annoncen-Expedition in Hamburg

(Inseratenpächter d. „Wespen“, „Presse“, „Tri-
büne“ etc.) vermittelt zu den günstigsten Beding-
ungen — ohne Porto und ohne Spesen — Bücher-
anzeigen in alle deutschen u. ausländ. Blätter
und gewährt bei größeren Beträgen den Herren
Berlegern auch längeren Credit. Nähere
Auskunft u. Preiscurants bei Commissionär:
Edwin Schloemp in Leipzig.

NB. Insbesondere empfehle meinen Fach-
zeitschriften-Katalog zur gef. Benutzung.

[12220.] **H. F. Münster** in Verona bittet
um Zusendung antiquarischer Kataloge über
Musik direct per Kreuzband.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[12221.]

Beiträge

für Hft. 3. der Mittheilungen erbitten bis
spätestens 15. April.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Vorsitzender.

Heinsius' Bücherlexikon

[12222.]

1868—1874

erscheint doch verzweifelt langsam.

Gewiss im Namen Vieler.

Militaria.

[12223.]

Eine größere Anzahl älterer und neuerer
kriegswissenschaftl. Werke ist billigst zu verkaufen.
Das Verzeichniß ist durch A. Stuber's Anti-
quariat in Würzburg zu beziehen.

[12224.]

J. Vogler, Buchhändler in Straß-
burg i. E. offerirt ca. 2000 Bände der hervor-
ragendsten Romanschriftsteller Deutschlands
u. d. Auslandes, so Werke v. Bibra, Gerstäder,
Galen, Schmid, Schücking u. A. u. bittet
um Gebote.

Kataloge stehen zu Diensten.

[12225.]

Die **Redaction der Neuen Stettiner**
Zeitung — hier am Platze und in der
Provinz die am meisten gelesene Zeitung
— wird für die Folge den bedeutenderen
Erscheinungen von allgemeinem Interesse eine
eingehende Besprechung widmen und er-
sucht die Herren Verleger um Einsendung
von Recensions-Exemplaren, entweder direct
an die Redaction der Neuen Stettiner
Zeitung in Stettin, Breite Strasse 25, oder
durch die Buchhandlung von H. Dannen-
berg. Sofort nach Besprechung erfolgt Zu-
sendung der betr. Zeitung.

Keine Disponenda.

[12226.]

Infolge der täglich eintreffenden Disp-
Facturen erkläre ich nochmals, daß ich in dieser
D.-M. Disponenda ohne Ausnahme nicht ge-
statten kann.

Achtungsvoll

Berlin, März 1878.

Ernst Basmoth,

Architektur-Buchhandlung.

[12227.]

In einigen Tagen erscheint:
Katalog Nr. 48: Theologie, Philosophie
und Pädagogik.

Rabatt 15 %.

Jena, 18. März 1878.

O. Deistung's Buchhdlg.

**Für Antiquare und Musikalien-
Handlungen.**

[12228.]

Grössere Sortimente antiquarischer Musi-
kalien werden zu kaufen gesucht. Offerten
erbeten unter Chiffre U. 5331. an Rudolf
Mosse in Frankfurt a/M.

[12229.]

Die **Südrussische Buchhandlung** in
Kiew bittet um Einsendung (1 Expl.) in Deutsch-
land, resp. in Preußen und Sachsen eingeführter
Schulbücher in Gymnasien und Realschulen über
Geographie, Naturgeschichte, allg. Weltgeschichte
und Lesebücher.